



Die Stangendichtung Z9 ist ein Lippenring, der speziell für den Einsatz in der Pneumatik entwickelt wurde.

- Aufgrund der anwendungsoptimierten Geometrie und Werkstoffe sowohl bei gewarteter als auch bei ölfreier Druckluft einsetzbar (nach Montagefettung).
- Guter Verschleißwiderstand.
- Durch Kleinstbauweise geringe Haftreibung sowie niedrige dynamische Reibung.
- Leichtgängiger Lauf durch optimale schmierfilmerhaltende Geometrie.
- Hohe Temperaturbeständigkeit bei geeigneter Werkstoffauswahl.
- Ausgezeichnete Medienbeständigkeit bei geeigneter Werkstoffauswahl.
- Montage in geschlossene und hinterschnittene Einbauräume.

## Anwendungsbereich

Betriebsdruck	≤ 16 bar
Betriebstemperatur	-20 °C bis +80 °C
Gleitgeschwindigkeit	≤ 1 m/s
Medien	Druckluft, sowohl geölt als auch ölfrei (nach Montagefettung).

## Werkstoffe

Standard: N3580, Spezial-Elastomer SFR® auf NBR-Basis (≈ 80 Shore A). Dieser Werkstoff zeichnet sich durch besonders gute Eigenschaften im Mischreibungsbereich aus.

für tiefe Temperaturen: N8602, NBR-Compound (≈ 70 Shore A)

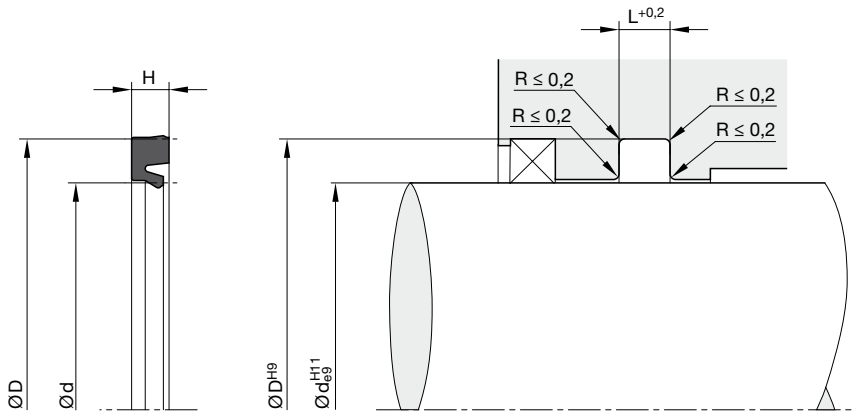
für hohe Temperaturen: V3664, FKM-Compound (≈ 85 Shore A)

## Einbauhinweise

Die Lippenringe Profil Z9 lassen sich durch nierenförmiges Verformen leicht in die Nuten einschnappen. Um die Dichtlippen bei der Montage nicht zu beschädigen, ist es erforderlich, scharfe Kanten im Bereich des Einbauraumes zu brechen. Das endgültige Funktionsmaß erhält die dynamische Dichtlippe erst bei maßlich richtig ausgeführter Einbaunut im eingebauten Zustand. Für den Trockenlaufbetrieb ist es unerlässlich, dass auf der Stange ein geschlossener Schmierfilm erhalten bleibt. Dies wird durch geeignete Anfangsfettung sichergestellt. Bei Verwendung des Z9-Lippenringes in Pneumatikzylindern muss der vorgesehene Abstreifer bei Trockenlaufbetrieb so ausgeführt sein, dass er den auf der Kolbenstange befindlichen Schmierfilm nicht zerstört. Wir empfehlen für diesen Fall den speziell für die Pneumatik ausgelegten Abstreifring Profil A2.

**Achtung:** Bei Nenndurchmessern ≤ 25 mm empfiehlt sich je nach Dichtungsquerschnitt und Lage der Einbaunut ein offener Einbauraum (Stopfbuchsmontage).

Bei besonderen Betriebsbedingungen (spezifische Druckbelastung, Temperatur, Geschwindigkeit, Einsatz in Wasser, HFA-, HFB-Flüssigkeiten usw.) wenden Sie sich bitte an unsere Anwendungstechniker, die Werkstoff und Konstruktion auf Ihren speziellen Anwendungsfall abstimmen.



Oberflächenbearbeitung, Einführschrägen und sonstige Einbaumaße siehe „Allgemeine Einbauhinweise“.

d	D	H	L	Bestell-Nr.
3	6	2,2	2,6	Z9 0303 N3580
3	6,5	2,2	2,6	Z9 0304 N3580
10	16	2,55	3	Z9 1004 N3580
12	18	2,55	3	Z9 1204 N3580
16	22	2,55	3	Z9 1605 N3580
17	24	2,55	3	Z9 1724 N3580
19,15	25,15	3,25	3,5	Z9 1915 N3580

Weitere Abmessungen auf Anfrage.